

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Ortschaftsrat Bitterfeld



29.11.2022

**Beschlussantrag Nr. : 240-2022**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Ortsbürgermeister Stadt Bitterfeld  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** Ortsbürgermeister Stadt Bitterfeld  
**Budget/Produkt:**

## Beratungsfolge

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Bitterfeld	14.12.2022			

## Beschlussgegenstand:

Gestaltung des Kreisels Mühlstraße im Ortsteil Stadt Bitterfeld in Auswertung der Entwürfe zum ausgeschriebenen Ideenwettbewerb

## Antragsinhalt:

Der Ortschaftsrat Bitterfeld beauftragt den Ortsbürgermeister, einen Beschlussantrag mit folgendem Antragsinhalt in den Stadtrat einzubringen:

### *Antragsinhalt:*

*Der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen wird beauftragt, die Gestaltung des Kreisels Mühlstraße bis zur Festwoche der 800-Jahr-Feier der Stadt Bitterfeld folgendermaßen sicherzustellen:*

*Als Basis ist der Entwurf 03 (Einreicher – Ortsgruppe Bündnis 90/Die Grünen) mit flächiger Begrünung in Form einer Blühwiese als farbiger Kontrast zu der Stadtsilhouette aus Cortenstahl und einer Bernsteinnachbildung umzusetzen, ergänzt mit dem Rad eines Schaufelbaggers (gemäß Entwurf 02 - Claus Brothers) und einigen ausgewählten Stelen aus Cortenstahl der Größe 1,8 x 1 m mit den Themen: Ersterwähnung, Luftfahrt, Industrie und Kunst/Kultur (gemäß Entwurf 01 - Dr. Sabrina Weiß) sowie einem farbig ausgeführten Wappen der Stadt Bitterfeld.*

*Alternativ sollte geprüft werden, ob nicht Elektron-Metall (Mg-Al-Legierung) als Werkstoff eingesetzt werden kann. Damit würde man an die metallurgische Spitzenforschung in Bitterfeld in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts mit dem „Metall-Labor“ als damals weltgrößte Leichtmetall-Forschungseinrichtung erinnern.*

## Begründung:

Im Entwurf 01 von Frau Dr. Sabrina Weiß sind die Vielzahl von 3 m hohen Stelen aus Cortenstahl die bestimmenden Elemente mit Bezug auf die geschichtliche Entwicklung der Stadt Bitterfeld. Durch die

Vielzahl der Stelen und der Höhe von 3 m scheint die Fläche überfrachtet. Die vorgeschlagene Baumbepflanzung würde diesen Eindruck noch verstärken. Möglicherweise könnte dies die Verkehrsteilnehmer ablenken.

Die Darstellung des Stadtwappens von Bitterfeld und des Logos vom Bitterfelder Bogen auf Cortenstahl lässt keine farbige Abbildung zu und entspricht damit nicht der heraldischen Farbgebung. Die Stele 1473 erinnert an ein negatives Ereignis (Großbrand) und sollte deshalb nicht Gegenstand des Erinnerns sein.

Im Entwurf 02 der "Claus Brothers" ist neben dem Baggerrad ein Segelboot als weiteres Element angegeben. Das Segelboot ist als Verbindung zur Goitzsche zu werten. Es scheint aber überflüssig, da die Goitzsche in unmittelbarer Nähe real erlebbar ist. Das Baggerrad erinnert an den ehemaligen Braunkohlenabbau und sollte damit Berücksichtigung finden.

Der Entwurf 03 der Ortsgruppe Bündnis 90/Die Grünen eignet sich besonders als Basis für die künftige Gestaltung des Kreisels. Dabei sollte aber als kontrastierender Untergrund zu den Aufbauten nur eine einheimische Wild-/Blühwiese als Bodendecker vorgesehen werden, ohne Halbsträucher und Staudenbeet. Dies wäre ein Domizil für Insekten inmitten der Stadt. Mit der Stadtsilhouette aus Cortenstahl und einer Bernsteinnachbildung besteht die Ortsbezogenheit und die Erinnerung an die wichtigste deutsche Bernsteinlager- und Fundstätte.

### **Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

- Ideenaufwurf zur Gestaltung des Kreisels in der Mühlstraße im Ortsteil Stadt Bitterfeld
- zwölf eingereichte Entwürfe

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst (Beschlussnummer-Jahr)?** 001-2022 vom 09.03.2022

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?** keine

**b) aufzuheben?** keine

**(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt  
 ist nicht notwendig

**Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig:**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:**

---

Unterschrift der Einreicherin/des Einreichers zur  
Vorlagennummer: **240-2022**

**Anlagen:**

keine